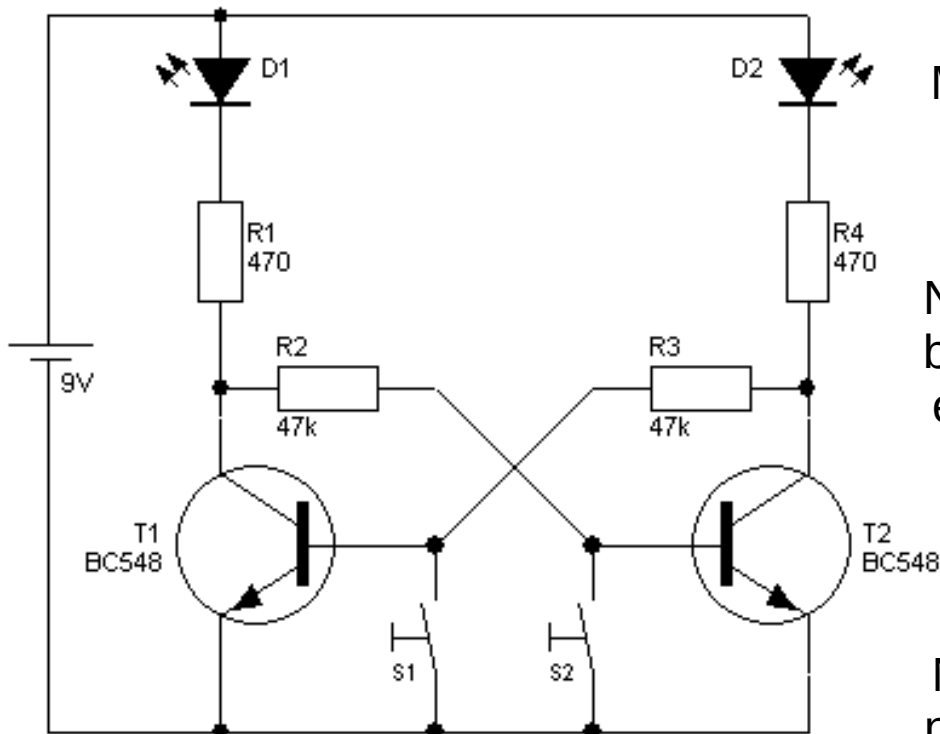


# Praxismodul

## Bistabiler Multivibrator



Wenn man sich diesen Schaltplan ansieht, fällt gleich die Ähnlichkeit mit dem astabilen Multivibrator auf. Hier findet man auch wieder 2 identische Schaltungseinheiten, die über Kreuz verbunden sind.

Nach dem Einschalten leuchtet irgendeine der beiden LEDs. Welche dies ist, hängt hier auch eher vom Zufall ab. Durch Bauteiletoleranzen wird eine Seite immer bevorzugt. Es ist möglich, die bevorzugte Seite selbst zu bestimmen, aber dazu später mehr.

Nehmen wir einmal an, dass D1 leuchtet. Um nun D2 zu aktivieren, muss jetzt der Taster S1 betätigt werden. In diesem Moment leuchtet D2 auf und D1 erlischt.

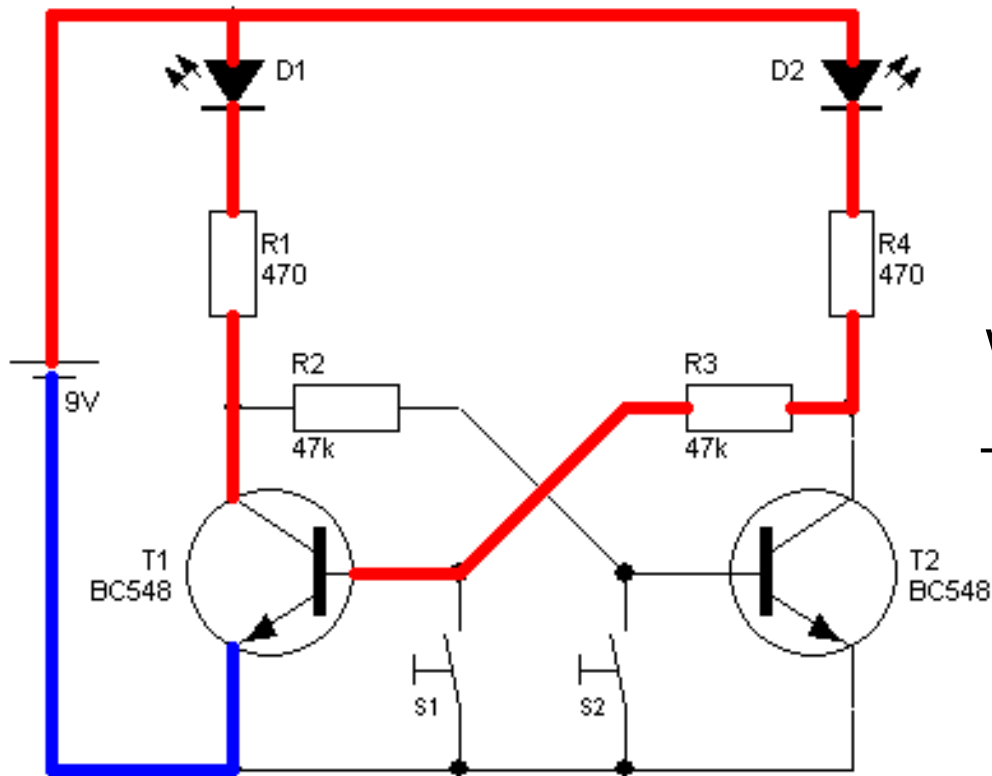
Soll D1 wieder leuchten, genügt ein Druck auf S2.

Texte und Bilder dieser Präsentation wurden der Website

<http://www.dieelektronikerseite.de/Lectons/Bistabiler%20Multivibrator%20-%20Es%20kann%20nur%20Einen%20geben.htm> entnommen.

# Praxismodul

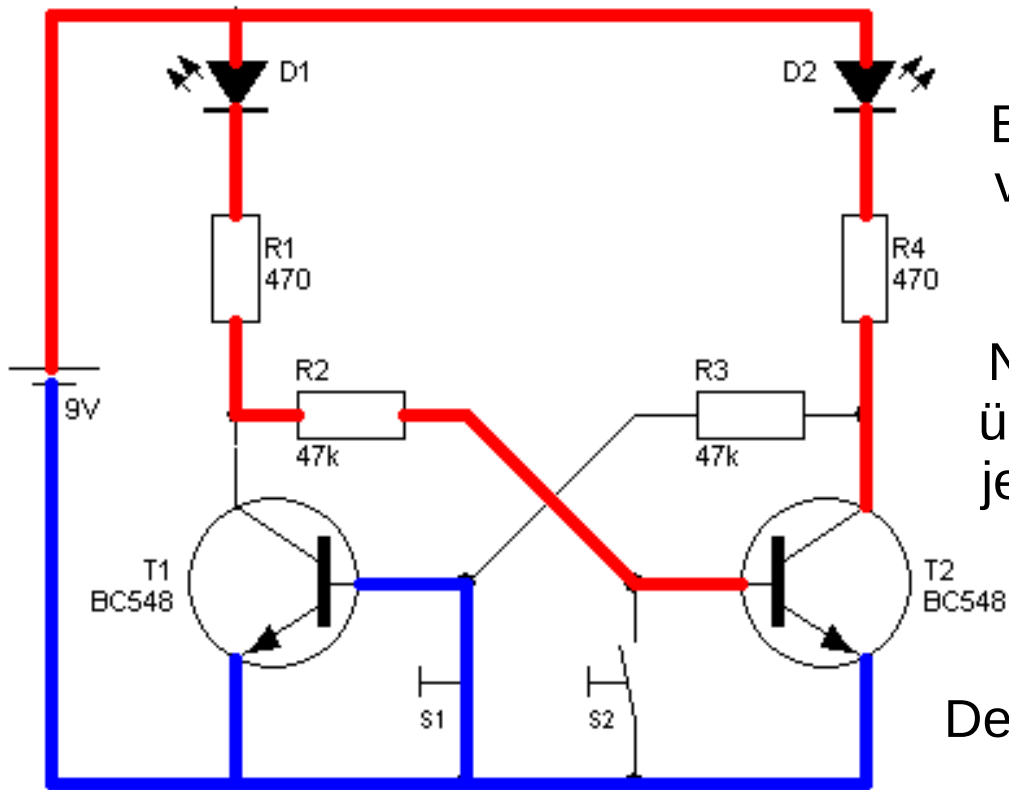
## Bistabiler Multivibrator



Wir gehen davon aus, dass LED D1 leuchtet. Dies bedeutet, dass der Transistor T1 durchgesteuert ist. Die Basis wird hier über D2, R4 und R3 versorgt.

# Praxismodul

## Bistabiler Multivibrator



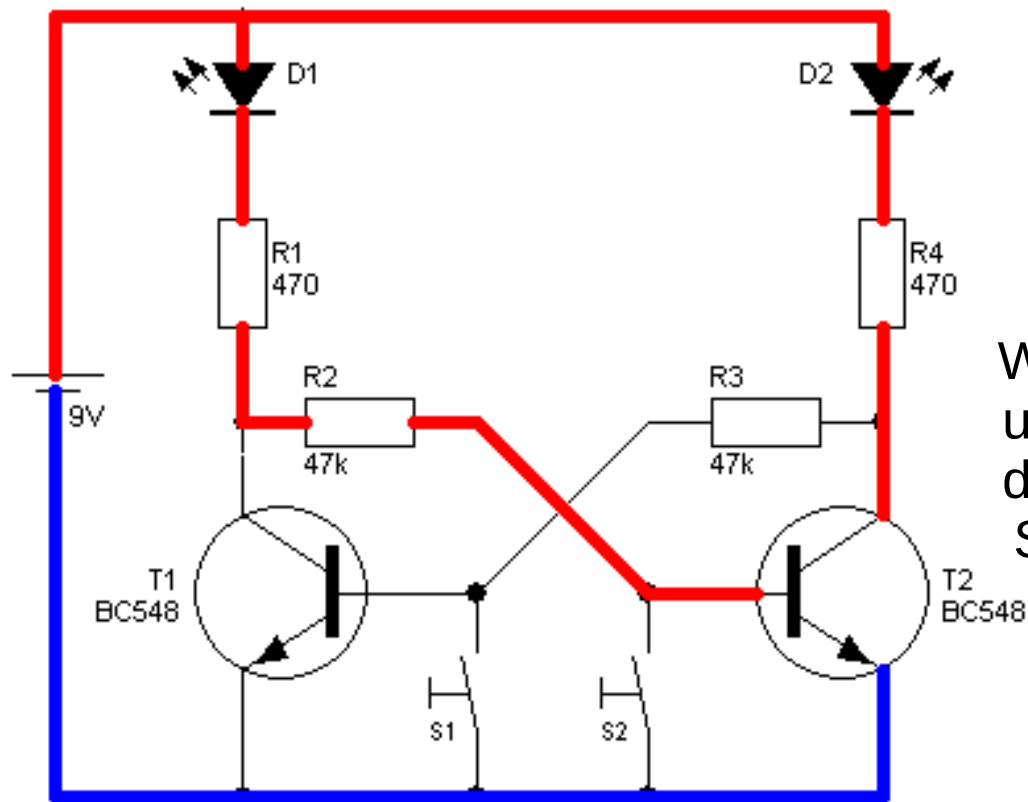
Bei Betätigung von S1, wird die Basis von T1 nach Masse gelegt und bringt den Transistor dazu, zu sperren.

Nun kann der Strom, der ursprünglich über die LED D1 und R1 über T1 ging, jetzt über R2 zur Basis von T2 fließen. Dies veranlasst diesen nun durchzusteuern.

Der Strom von D2 fließt jetzt über R4 und T2. Die LED D2 leuchtet auf.

# Praxismodul

## Bistabiler Multivibrator



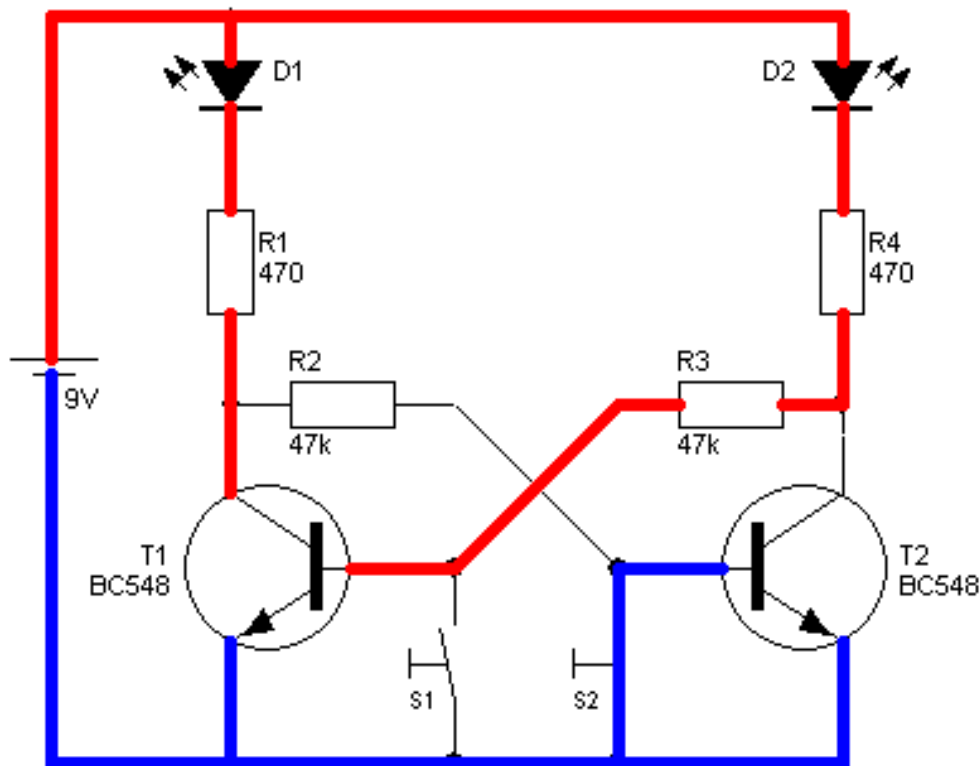
Wird S1 losgelassen, bleibt T1 gesperrt und T2 bleibt weiterhin durchgesteuert, da der Basisstrom von T1 über die CE-Strecke von T2 kurzgeschlossen wird.

Texte und Bilder dieser Präsentation wurden der Website

<http://www.dieelektronikerseite.de/Lectons/Bistabiler%20Multivibrator%20-%20Es%20kann%20nur%20Einen%20geben.htm> entnommen.

# Praxismodul

## Bistabiler Multivibrator

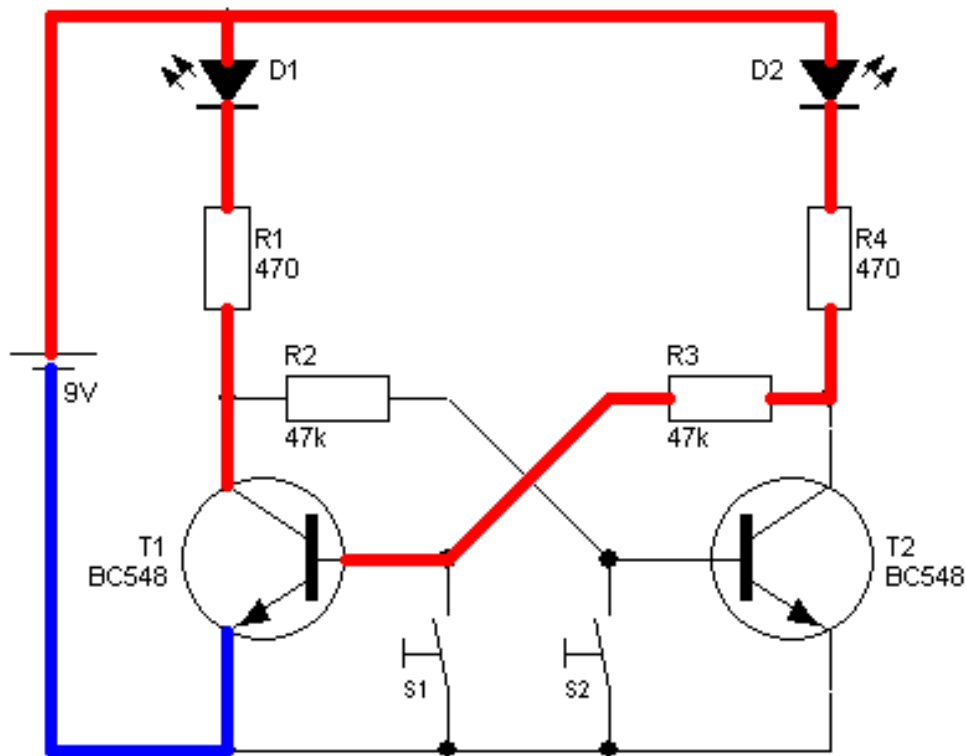


Betätigt man nun S2, sperrt jetzt auch T2 und T1 kann wieder über D2, R4 und R3 durchsteuern.

Die Leuchtdiode D1 leuchtet jetzt wieder auf, während D2 erlischt.

# Praxismodul

## Bistabiler Multivibrator



Beim Loslassen von T2 bleibt T1 auch geöffnet. Weiterhin gespeist durch D2, R4 und R3. T2 wird auch hier über die CE-Strecke von T1 kurzgeschlossen.

Dieser ganze Vorgang kann beliebig oft wiederholt werden.

Texte und Bilder dieser Präsentation wurden der Website

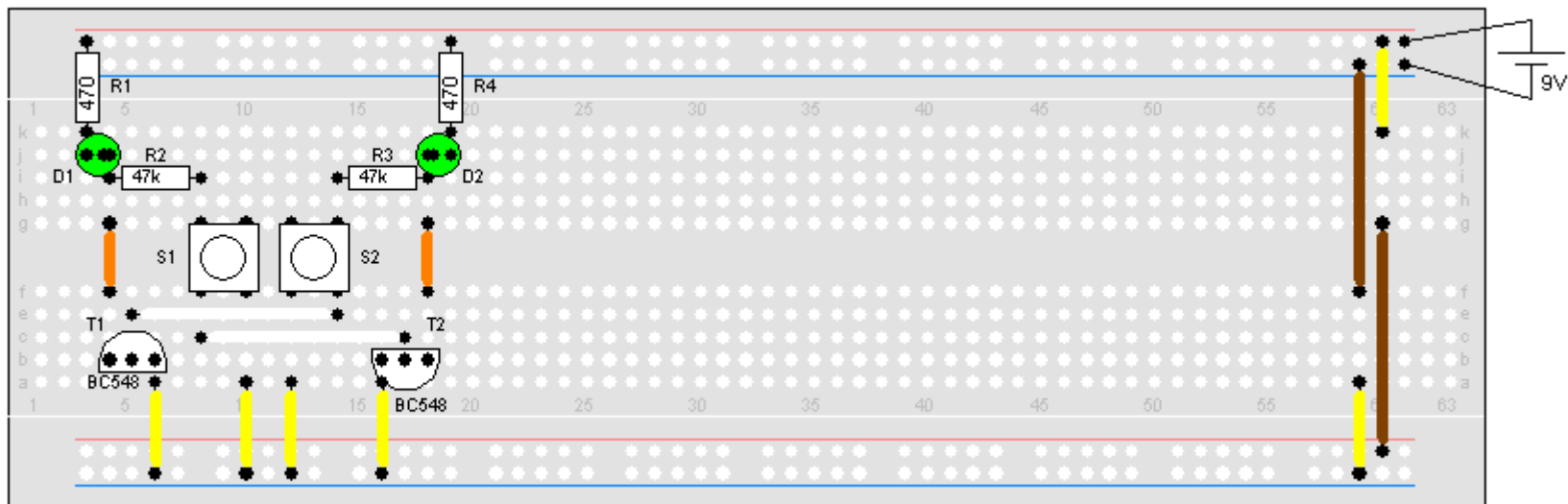
<http://www.dieelektronikerseite.de/Lectons/Bistabiler%20Multivibrator%20-%20Es%20kann%20nur%20Einen%20geben.htm> entnommen.

# Praxismodul

## Bistabiler Multivibrator

### Achtung:

Das Steckbrett muss hier gegenüber unserer üblichen Anwendung um 180° gedreht werden.  
Die Kabelfarben können abweichen.



Texte und Bilder dieser Präsentation wurden der Website

<http://www.dieelektronikerseite.de/Lectons/Bistabiler%20Multivibrator%20-%20Es%20kann%20nur%20Einen%20geben.htm> entnommen.